

MTV-Leichtathleten 17mal unter Deutschlands Besten

Deutsche Bestenliste 2010/Annika Roloff sieben Mal platziert

Wenn in Herbst jedes Jahres die deutsche Leichtathletik-Bestenliste erscheint, gewährt sie noch einmal einen Rückblick auf das verflossene Sportjahr. Die 50 besten deutschen Athletinnen und Athleten werden in dieser Zusammenstellung notiert. Vom MTV 49 Holzminden sind es in diesem Jahr 8 Aktive mit insgesamt 17 Platzierungen in den unterschiedlichen Altersklassen – eine stolze Zahl, die auch die gute Trainingsarbeit der Leichtathletik-Talente unterstreicht.

Die A-jugendliche Annika Roloff ist allein mit sieben Notierungen in dieser Exklusivliste vertreten. Die Vielseitigkeit der 19-jährigen MTVerin ist bemerkenswert – nur wenige Spitzenathleten schaffen so hohe Platzierungen außerhalb ihrer eigentlichen Spezialdisziplin. In ihrer Altersklasse, der weiblichen Jugend A, ist Annika im ihrer Vorzeigedisziplin, dem Stabhochsprung, mit 4,15 Metern und dem fünften Rang am besten notiert, aber auch über 100 Meter Hürden – einer Strecke, auf der sie sich im Laufe des Jahres zu Norddeutschlands schnellster Hürdensprinterin entwickelte – liegt sie unter Deutschlands Spezialistinnen auf Platz 13. Hinzu kommt die überraschende Platzierung im Weitsprung auf dem 46. Rang, den ihr der Supersprung von 5,71 Meter einbrachte. Stabhochsprung und Hürdenlauf bringen ihr je zwei weitere Ränge bei den Juniorinnen – Stabhochsprung Platz acht, Hürdensprint Platz 22 – und den Frauen ein. Es wird im kommenden Jahr, wenn die MTVerin selbst der Frauenklasse angehört, interessant sein zu beobachten, wie weit sie sich von dem diesmal 16. Platz entfernt.

Mit Annika ist Laura Mende in der Bestenliste verzeichnet. Die Sarstedterin, erst im letzten Jahr zum MTV 49 gewechselt und bereits jetzt aus Motivations- und Studiengründen nicht mehr dabei, rangiert im Stabhochsprung der Jugend mit 3,45 Metern auf Platz 36. Einen großen Sprung nach vorn tat in diesem Jahr Tarik Kersting. Der B-jugendliche Stabhochspringer übernahm Niedersachsens Spitzenposition von seinem Vereinskameraden Hagen Echzell, wurde zweifacher Landesmeister und schob sich unter Deutschlands besten Stabartisten mit 4,32 Metern auf Platz 18. Auch bei den älteren A-Jugendlichen ist er dabei – hier immerhin noch auf Platz 49. In dieser Klasse begleitet ihn ein weiterer MTVer: einen Rang dahinter fand auch Tobias Steffen, der nur einen Zentimeter weniger als Tarik sprang, mit 4,31 Metern Zugang in die Bestenliste.



Nach nur einem Jahr
Stabhochsprungtraining zweitbester
Deutscher seines Jahrgangs:
der 13-jährige Daniel Heise.

Zwei weitere B-Jugendliche vertreten den MTV 49 im Stabhochsprung der männlichen Jugend B. Hagen Echzell, 2009 norddeutscher Meister der Schüler, fand wieder den Anschluss und findet sich mit 4,05 Metern auf Rang 32; zwei Plätze dahinter und zwei Zentimeter zurück liegt der Überraschungs-Vier-Meter-Springer Lucas Sander mit 4,03 Metern.

Höher als alle übrigen MTVer in diesem Alter sprang jedoch Daniel Heise. Der 13-Jährige ist erst seit knapp einem Jahr im Stabhochsprung-Zirkus des MTV 49 dabei, etablierte sich jedoch bereits jetzt als zweitbester Deutscher seines Jahrgangs mit 3,10 Metern als 20. in der älteren Klasse M14.

Sehr erfreulich aus MTV-Sicht ist die Tatsache, dass nach langer Zeit endlich auch wieder ein Mannschaft unter den besten Deutschen auftaucht: Tarik Kersting, Micky Koch und Hagen Echzell wurden Niedersachsenmeister im Zehnkampf und belohnten sich mit neuer Kreisrekord-Punktzahl und Platz 26. unter den führenden Mehrkampf-Teams der Bundesrepublik.